



## RCS Newsletter 2 / 2025

Muttenz, Ende Juni 2025

Liebe RCS – Mitglieder und RILEY – Freunde

Die schönste Jahreszeit – vor allem für uns Oldtimer-Enthusiasten - ist wieder in vollem Gange. Das herzliche Zuwinken bei den Begegnungen auf unseren Strassen zeugt von der gegenseitigen Wertschätzung der Oldie-Fraktion. Auch unser erster Event, die GV, ist bereits wieder Geschichte. Der nachstehende Bericht fasst den sonnigen Tag zusammen. Wie gewohnt liegt dem 2. Newsletter des Jahres

- das Protokoll der GV, sowie
- die Rechnung für den Mitgliederbeitrag 2025

bei. Unser neuer Kassier ist froh, wenn die Jahresbeiträge rasch überwiesen werden.

Ebenfalls liegen diesem Newsletter das Programm und die Anmeldung für unser Weekend vom 23./24. August 2025 bei. Unsere Organisatorin, Jasmin Ziörjen, hat uns anlässlich der GV bereits «gluschtig» gemacht. Sie bittet auch um rasche Anmeldung, damit die Hotelzimmer rechtzeitig reserviert werden können.

Im Zusammenhang mit der Anpassung unserer Website an die aktuellen softwaretechnischen Gegebenheiten und auch durch den Wechsel unseres Kassiers, hat der Vorstand beschlossen, künftig die Administration des Clubs über die Plattform «ClubDesk» abzuwickeln. Als Kunde bei der Raiffeisenbank geniessen wir einen Rabatt. Diese Software beinhaltet die Mitgliederdaten-Verwaltung, die Buchhaltung und eine Website, die wir selbst gestalten können. Weitere Features, wie Termin-Kontrolle, Möglichkeiten Informationen einfach an alle Mitglieder per Mail zu versenden und anderes mehr, die wir zurzeit (noch) nicht anwenden, sind ebenfalls in diese Lösung integriert. Ein weiterer Vorteil ist die Unabhängigkeit von Einzelpersonen. Rund 22'000 Vereine im deutschsprachigen Raum nutzen diese Software bereits. Somit sollte die Nachhaltigkeit und die laufende Aktualisierung gewährleistet sein.

Die beiliegende Rechnung für den Jahresbeitrag wurde bereits mit dieser Applikation erstellt.

Viel Spass bei Lesen wünscht

Urs Meier

**P.S. Der Vorstand sucht noch ein OK für die GV 2026. Interessenten dürfen sich gerne beim Präsidenten melden.**



### GV des Riley Club Schweiz vom 10. Mai 2025 in Willisau/Schwarzenberg

Unsere diesjährige GV führte uns nach Willisau (LU). Bei wunderschönem Wetter trafen sich die Riley's und Jaguar XK's (wir sind doch ein sehr offener Club!) auf dem von der Stadt Willisau für uns reservierten Parkplätze vor dem Obertor.



Der Jaguar schämt sich ein bisschen.....

Nach einer kurzen Einführung «Wie bezahlt man die Parking-Gebühren» rief unsere Organisatorin zum Aufbruch. Nach einem kurzen Spaziergang durch die Altstadt der Hauptgasse entlang empfing uns das Café Amrein mit Kaffee und Gipfeli.



Café Amrein, Ursprungshaus der Willisauer Ringli

Die gut gelaunten Rileyaner genossen dies sichtlich.



Willisau kennt man vielleicht wegen seines Jazz Festivals, für Infanteristen, wie den Schreibenden, durch nächtliche Verlegungsübungen in der Umgebung – aber die meisten kennen natürlich die Willisauer Ringli. Die Entstehungs-Geschichte dieses Gebäcks brachte uns

Michael Renggli, der mit seiner Ehefrau Ursula das Café Amrein in 5. Generation führt, etwas näher. Der Ursprung der Ringli geht ins Jahr 1848 zurück. Damals liess sich der Aargauer Bäcker Heinrich Maurer in Willisau nieder. Seine spätere zweite Ehefrau brachte das Originalrezept, das sie während ihrer Anstellung als Hausdame auf Schloss Heidegg kennen lernte, mit. Maurer verfeinerte das Rezept und verkaufte das Produkt, das er fortan Willisauer Ringli nannte, mit Erfolg in seiner Bäckerei. Nach seinem Tod übernahm Sohn Robert die Bäckerei-Liegenschaft und verpachtete diese an Bäckermeister Moritz Amrein, welcher die Liegenschaft und das Originalrezept später erwarb. In der Folge wurde das Haus umgebaut und mit einem Café erweitert (1930). 1937 heiratet die jüngste Tochter von Moritz Amrein den Kaufmann Walter Renggli, der alsdann zusammen mit seinem Schwager den Betrieb führte.



Michael Renggli, Mitinhaber des Café Amrein

Da Bäcker Maurer das Originalrezept nicht restlos geheim halten konnte, produzierten mehrere Bäckereien die Willisauer Ringli, u.a. auch die Biscuit-Fabrik Hug. Wie so oft ist auch hier darüber gestritten worden, wessen Ringli nun die «echten» sind. Um 1940 hat ein Gericht festgelegt, dass die Willisauer Ringli nur noch in Willisau hergestellt werden dürfen und die Confiserie Amrein sich als Ursprungshaus der Ringli nennen darf. Die Willisauer Ringli sind auch ins Inventar des kulinarischen Erbes der Schweiz aufgenommen worden.



Das Obertor zu Willisau

Das Geniessen eines Willisauer Ringlis gestaltet sich nach einem Brauch wie folgt: Das Ringli wird in die linke Handfläche gelegt. Mit dem rechten Ellenbogen drückt/schlägt man in das Loch des Ringes. Das Ringli zerbricht dann in drei bis vier Teile die man im Mund zergehen lassen soll. Nur so lassen sich die Ingredienzen so richtig geniessen.

Wer hätte gedacht, dass es über das kleine Ringli so viel zu erzählen gibt. Zu Abschluss des Besuches im Café Amrein bekamen die Teilnehmer ein Päcklein Willisauer Ringli mit auf den Weg. Ebenso bot sich die Gelegenheit, im Laden noch Ringli-Proviand einzukaufen.



Nun wurde es Zeit für den Aufbruch nach Schwarzenberg, wo wir zum Apéro und Mittagessen im Hotel & Bildungszentrum Matt erwartet wurden. Unter kundiger Führung von Jasmin (Karte) und Fritz (als Maximo Leader der RN 2024 kennt er das Vorausfahren aus dem ff) führte uns die Fahrt von Willisau, über Menznau und Wohlhusen nach Malters, wo die Riley-Kolonne den «Aufstieg» nach Schwarzenberg in Angriff nahm.



Following the Leader ...



... den Berg hinauf

Schwarzenberg ist einer der Ausgangspunkte des Erholungsgebietes «Eigenthal», welches im Sommer wie Winter wegen seiner naturbelassenen Landschaft gerne besucht wird.

Der feine Apéro bot Gelegenheit, alte Freundschaften wieder aufleben zu lassen und natürlich die unvermeidlichen Benzingsprache zu führen.



Unser Tagungsort

Die Stimmung war jedenfalls äusserst aufgeräumt. Anschliessend wurde das Mittagessen serviert.



bald gibt's Apéro ...



... bei guter Stimmung, wie man sieht!

Nach den kulinarischen Genüssen wurde zur GV gerufen. Die Traktanden konnten in gewohnt speditiver Art und Weise abgehandelt werden. Sämtliche Anträge des Vorstandes fanden die Zustimmung der anwesenden Mitglieder, worunter erfreulicherweise auch zwei neue. Auch der vakante Posten des Kassiers konnte mit Jonin Schütz wieder besetzt werden. Das diesem Newsletter beiliegende Protokoll gibt darüber Auskunft.

Zum Schluss gilt mein Dank an Jasmin Ziörjen, die wie von ihr gewohnt diese GV bestes organisiert hat!

Urs Meier

## DV SHVF 2025

Alles Wissenswerte über die DV unseres Dachverbandes im April 2025 im Energy Park in Laupersdorf (SO) kann man dem Protokoll der GV entnehmen. Ein Besuch des Energy Parks lohnt sich allemal, auch für Riley-Fans:



Riley Kestrel Big Four Special 1938 (4 Zylinder, 2442 cm3)

Es handelt sich hier um einen Neuaufbau, über dessen Originalität sich sicher streiten lässt.....



## Special Spare Parts by Leo

Leo Bircher hat für unsere Bonsai-Riley-Besitzer (Leo's Wortwahl!) aus seinem Restbestand ein ELF-Heck in mundgerechte Stücke geschnitten. Diese sind nun bei ihm eingelagert (als rostiger Notvorrat). Wir hoffen natürlich alle, dass die Kotflügel-Ecken nie wegen einem Unfall gebraucht werden.

Ebenfalls vorhanden ist noch eine Body-Nummer mit den dazugehörigen Nietschildern und dem Fahrzeugausweis (Mk 2 04 1966).





Bei Bedarf melde man sich bei Leo Bircher:  
Telefon: 041 850 28 78 / Mail: [lebi@datazug.ch](mailto:lebi@datazug.ch)



### Swiss Classic World 2025 Luzern

Wie jedes Jahr bot die Swiss Classic World in der Messe Luzern ein vielfältiges Angebot rundum unsere Leidenschaft. Der Besucherandrang war recht gross und die parallel durchgeführten Veranstaltungen, wie Rallyes, Auktionen, etc. im Rahmen der Messe lockten zahlreiche Enthusiasten an – so auch mich am Samstag. Rileys konnte ich zwar nicht entdecken, aber immerhin sind mir Rileyaner begegnet. Eindrücklich war wiederum der Stand unseres Mitgliedes Edy Schorno, der neben Autos auch einen neu gebauten Motor und im 3D-Verfahren gedruckte Motorenteile den Interessierten zeigte:



### TERMINE

#### Riley Motor Club Centenary Rally

26. – 29. Juni 2025

Leamington Spa, GB / Coventry / Gaydon

#### Weekend

23./24. August 2025 Raum Vierwaldstättersee/  
Seelisberg

#### Winter-Höck

1. November 2025 Brunegg

Auf unserer Website findet sich die aktualisierte  
Terminliste.



Riley Club auf Facebook!

### RILEY REGALIA SHOP

#### Daniel Schmid

Wart 80, CH-3512 Walkringen

Tel. +41 (0)79 426 42 14

[schmid.daniel@hotmail.com](mailto:schmid.daniel@hotmail.com)

### RCS ERSATZTEILDienst

#### Werner Schröter

Rebstrasse 1/Augwil, CH-8426 Lufigen

Tel. +41 (0)44 813 02 61

[werner.schroeter@gmx.ch](mailto:werner.schroeter@gmx.ch)

